Fotoausstellung

GELSENKIRCHEN –

Fotoarbeiten zur Entwicklung einer Stadt

7. März bis 21. Juni 2024

Wissenschaftspark Gelsenkirchen
montags bis freitags 8 – 17.30 Uhr

Einladung zur Ausstellungseröffnung:

GELSENKIRCHEN – Fotoarbeiten zur Entwicklung einer Stadt

Zur Eröffnung der Ausstellung laden wir Sie und Ihre Freunde am Donnerstag, den 7. März 2024 um 18:30 Uhr herzlich ein.
Wissenschaftspark Gelsenkirchen, Munscheidstraße 14, 45886 Gelsenkirchen

Grußworte
Wolfgang Jung – Geschäftsführer der Wissenschaftspark Gelsenkirchen GmbH

#401GE – Defizit oder Potenzial?
Olivier Kruschinski – Vorstand Stiftung Schalker Markt

Einführung in die Ausstellung
Peter Liedtke – Leiter Pixelprojekt_Ruhrgebiet

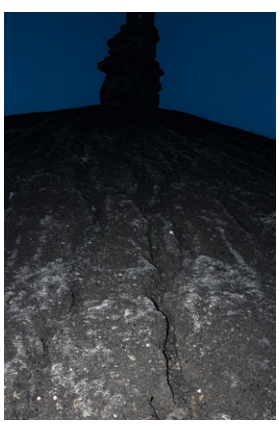
Musik
Günter Menger – Percussion, Hang, Tunga, Flute, Electronica
Thomas Wolff – Guitar, Production

Die Stadt Gelsenkirchen – einst Stadt der Tausend Feuer – unterliegt einem ständigen Wandel. Bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts war Gelsenkirchen noch dünn besiedelt, wuchs dann nach der Entdeckung der Steinkohle stark an und erhielt schließlich 1875 die Stadtrechte. Im Jahr 1959 hatte die Stadt mit nahezu 400.000 Einwohnern ihren Höchststand. Es waren die Zeiten des Wirtschaftswunders. 1959 schlossen dann die ersten Zechen und in Folge viele Bergbauzulieferer aber auch Eisen- und Stahlbetriebe und andere. Viele Menschen verloren ihre Arbeit. Seitdem versucht man den sogenannten Strukturwandel zu bewältigen.

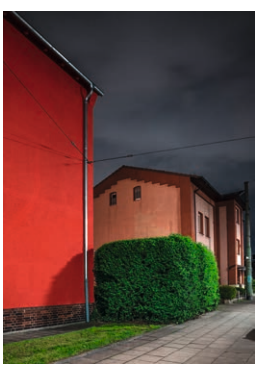
Viel Neues ist entstanden und Altes hat neue Nutzungen erfahren. Die Gesellschaft ist bunter geworden, Freizeitaktivitäten haben sich genauso wie die Arbeit und der gesellschaftliche Zusammenhalt geändert und verändern sich auch fortlaufend weiter.

Viele Fotograf*innen sind einem Aufruf, sich mit Fotoarbeiten zu Gelsenkirchen für eine „ehrliche“ Ausstellung im Wissenschaftspark Gelsenkirchen zu beteiligen, gefolgt. 18 Positionen von 18 Fotograf*innen wurden für die Ausstellung ausgewählt.

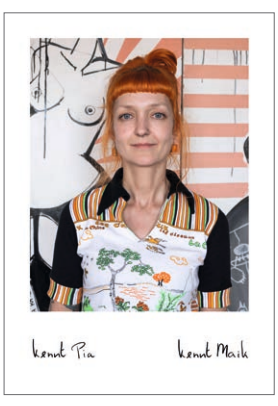
© Christian Westphalen


© Tania Reinicke

© Peter Buchwald


© Ekkehart Bussenius

© Dieter Grundmann


© René Sikkes

© Steffen Hampe

© Gerhard Zelle

© Joachim Schumacher

© Markus Milde

Peter Buchwald – Die Einsamkeit der Orte
Ekkehart Bussenius – Civitas
Wolfgang Fröhling – Schalker Meile
Dieter Grundmann – Orient in Gelsenkirchen
Steffen Hampe – Zentralbad
Fred Hüning – Die Hukkinger
Michael Kerstgens – Meister der Herzen
Hans Jürgen Landes – Schalker Fanmeile
Erika Lieber – Hidden Champion
Hendrik Lietmann – Die Sonne, der Staub, die Straße
Pedro Malinowski – Musiktheater
Markus Milde – Zukunftsmodul – Solarmodulfertigung in Gelsenkirchen
Tania Reinicke – Es ist alles schon da
Joachim Schumacher – Mein Gelsenkirchen
René Sikkes – Ein Dorf
Guntram Walter – GeSchreibungen
Christian Westphalen – Vestia
Gerhard Zelle – Aufstieg Schalke

Eine Ausstellung des

Pixelprojekt Ruhrgebiet
[www.pixelprojekt-ruhrgebiet.de]

Wissenschaftspark Gelsenkirchen
Munscheidstraße 14
45886 Gelsenkirchen
Tel 0209.36653718

im

Wissenschaftspark
Gelsenkirchen
Munscheidstraße14
45886 Gelsenkirchen
Tel 0209.167-1000

Der offizielle Parkplatz des Wissenschaftsparks befindet sich am Cramerweg.

Ab 17 Uhr bitte Haupteingang benutzen.

Titelfoto: © Hendrik Lietmann | Gestaltung: Bettina Steinacker

Eine Ausstellung von: Pixelprojekt Ruhrgebiet

bild.sprachen Fotografieprojekte

Unterstützt durch: Wissenschaftspark Gelsenkirchen